

Tierquälerische Kasten-Kaninchenhaltung von Robert Mäder in Muri?

Eigentlich sollte man auf so halbanonyme (R. Maurer) Anschuldigungen per E-Mail gar nicht reagieren. Anonym heisst in diesem Fall, Sie verurteilen jemand aufs Schärfste der Tierquälerei, sind aber zu feige, Ihre Adresse zu nennen.

Mein Name ist Edi Briker und ich bin Bewohner vom Altersheim St. Martin in Muri. Vom Balkon meines Zimmers im 3. Stock habe ich einen guten Überblick auf das Geschehen vor dem Altersheim. Somit sehe ich auch, was bei der Kaninchenzucht von Robert Mäder alles geschieht. Und das ist eine ganze Menge.

Herr Robert Mäder ist ein bekannter Züchter im In- und Ausland. Die Kaninchenhaltung ist artgerecht. Ich habe schon gesehen, wie sich Herr und Frau Mäder einen ganzen Samstag den Kaninchen gewidmet haben.

Er hat auch bauliche Veränderungen

vorgenommen. So sieht man selbst von der Strasse her diese schönen, rassereinen Tiere.

Ich mache Ihnen folgenden Vorschlag: Sie besuchen Herrn Mäder und bitten ihn, Ihnen die Kaninchenzucht zu zeigen. Dann entschuldigen Sie sich bei ihm. Das setzt jetzt eine gewisse menschliche Grösse voraus, die Ihnen wahrscheinlich fehlt.

Sie können auch Mädners Kaninchenzucht einfach in Ruhe lassen, und zwar ab sofort. Von Tierquälerei kann hier nicht die Rede sein. – Und übrigens, ich weiss genau, wer Sie sind.

Viele vom Altersheim St. Martin sind auch der Meinung, dass Herrn Mädner grosses Unrecht geschieht, wenn da jemand behauptet, es handle sich hier um Tierquälerei. Niemals!

Edi Briker,
Altersheim St. Martin, Muri